

Inhalt

VORWORT	5
Vorwort zur zweiten Auflage	6
I. VOM FAMILIENBETRIEB ZUM MARKTFÜHRER	
Der Aufstieg der Firmen Fr. Volckmar und K. F. Koehler	7
1. Das Unternehmen Fr. Volckmar (gegr. 1 829)	9
2. Das Unternehmen K. F. Koehler (gegr. 1 789)	12
3. Der Konzentrationsprozess	14
4. Die ungleiche Fusion zur Koehler& Volckmar AG & Co. 1918-1925.	18
II. DER BUCHHANDEL UNTER NS-KONTROLLE	28
III. UNTERNEHMERISCHES VERHALTEN WÄHREND DER NS-ZEIT	
Der Rechtsstreit v. Hase gegen Volckmar im Konzern Koehler&Volckmar 1936-1938	32
1. Der Fragebogen der Dienststelle des Reichsführers SS	39
2. Kernpunkte der Anschuldigungen gegen die Konzernzentrale.	41
3. Ein Rückblick: Die Beanstandung des Barsortimentskatalogs von Koehler&Volckmardurch die Reichsschrifttumskammer 1 935/1 936	51
4. Der Ausschluss von Theodor Volckmar-Frentzel aus der Reichsschrifttumskammer	62
5. Die Überprüfung des Leipziger Zwischenbuchhandels durch die Reichsschrifttumskammer 1 937. Der Fall Günther Haupt	70
6. Der Ausgang des Konflikts v. Hase gegen Volckmar	76
IV. ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK	87
V. AUSGEWÄHLTE DOKUMENTE	90
1. Das Verleumdungs- und Anklageschreiben Hermann v. Hases an den Reichsführer SS sowie an die Reichsschrifttumskammer, Oktober 1936	90

2. Fragebogen der Dienststelle des Reichsführers SS an die Konzernzentrale von Koehler & Volckmar sowie deren eingehende Beantwortung durch HansVolckmar und Theodor Volckmar-Frentzel im Dezember 1936.	171
VI. BIOGRAFIEN DER HAUPTAKTEURE.	253
1. Georg v. Hase (1878-1971).	253
2. Hermann v. Hase (1880-1945).	258
3. HansVolckmar(1873-1942).	265
4. TheodorVolckmar-Frentzel (1892-1973).	268
VII. ANHANG.	274
Abkürzungen.	274
Abbildungen.	275
Quellen.	277
Gedruckte Quellen und Literatur.	282
Zum Autor.	288
Personen- und Firmenregister.	289